

# JAHRESBERICHT FSI ACCUMINVEST - ABSOLUTE RETURN MANDAT VV

---

Ein OGAW deutschen Rechts  
zum 31.12.2021

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>MANAGEMENT UND VERWALTUNG</b>	<b>3</b>
<b>TÄTIGKEITSBERICHT</b>	<b>4</b>
<b>VERMÖGENSÜBERSICHT</b>	<b>6</b>
<b>VERMÖGENSAUFSTELLUNG</b>	<b>7</b>
<b>ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV</b>	<b>14</b>
<b>VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS</b>	<b>18</b>

# MANAGEMENT UND VERWALTUNG

## **Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Société Générale Securities Services GmbH  
Humboldtstraße 8  
D-85609 Aschheim  
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Gesellschafter: Société Générale Effekten GmbH

Sitz: Aschheim

Telefon: 089/33033-0  
Telefax: 089/33033-2233

Handelsregister: HRB 169711

Haftendes Eigenkapital: 33,919 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2020

## **Aufsichtsrat**

Gaëlle Duclos, Vorsitzender  
Christophe Baurand (bis zum 30.09.2021), stellv. Vorsitzender  
Gildas Le Treut (ab dem 01.10.2021), stellv. Vorsitzender  
Prof. Dr. Wolfgang Gerke  
Mathilde Guérin  
Dr. Thomas Emde  
Frank Burkhardt

## **Geschäftsführung**

Andreas Thomas  
Winfried Schülken  
Christian Wutz (bis zum 30.06.2021)

## **Verwahrstelle**

Société Générale S.A., Zweigniederlassung Frankfurt am Main  
Neue Mainzer Straße 46-50  
D-60311 Frankfurt/Main  
Rechtsform: Aktiengesellschaft

Sitz: Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital: 66,7 Mrd. EUR  
Stand: 31.12.2020

## **Wirtschaftsprüfer**

Deloitte GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Rosenheimer Platz 4  
81669 München

# TÄTIGKEITSBERICHT

Bei dem oben genannten Sondervermögen handelt es sich um ein OGAW-Sondervermögen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB). Es wird von der Société Générale Securities Services GmbH verwaltet. Die Société Générale Securities Services GmbH wird bei der Umsetzung der Anlagestrategie für dieses Sondervermögen im Rahmen eines Advisorymandates von der Furtk&Schneider Private Asset Management KG, Berlin, beraten.

## **Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele im Berichtszeitraum**

Anlageziel: Der Fonds FSI Accuminvest – Absolute Return Mandat VV strebt als Anlageziel langfristiges Vermögenswachstum bei vergleichsweise kontinuierlicher Wertentwicklung an.

Anlagepolitik: Das Portfolio kann aus allen zulässigen Vermögensgegenständen bestehen. Das Management investierte überwiegend in Barvermögen, Anleihen, Indezertifikate, Aktien und Derivate. Für den Teil des aktiven Wertpapierhandels kann das Management in das gesamte Universum an Finanzinstrumenten (Renten, Aktien, Derivate) investieren. Schwerpunkt sind Transaktionen in Derivate (Optionen) und Aktien. Dadurch soll eine kontinuierliche Wertentwicklung unabhängig von der allgemeinen Marktentwicklung erreicht werden. Je nach Marktlage wird das Portfolio auch vollständig in Bankguthaben oder Geldmarktinstrumente investiert.

## **Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraumes**

Zu Jahresbeginn hielten wir eine Aktienquote von 69,04%, der Anteil des ETF auf kurz- bis mittelfristige deutsche Staatsanleihen lag bei 8,16%, weitere Direktanlagen in kurz- bis mittelfristige Renten lagen bei 13,69%. Der Anteil der vom Goldpreis abhängigen Finanzinstrumenten lag bei 7,39% und das Barvermögen bei 1,72%. Derivate hielten wir nicht.

Wir starteten unsere Aktivitäten im Januar mit einer Investition in Aktienoptionen unterbewerteter Unternehmen im Bankenbereich mit einer Laufzeit bis Dezember 2021. Weiterhin veräußerten wir im Januar sämtliche Bestände in Direktanlagen in kurz- bis mittelfristige Renten und den Anteil des ETF auf kurz- bis mittelfristige deutsche Staatsanleihen. Es erfolgten Neukäufe bei Anteilen der vom Goldpreis abhängigen Finanzinstrumenten und Neu- und Nachkäufe bei unterbewerteten Aktien sowie einige Verkäufe bei überbewerteten Aktien.

Zusätzlich reduzierten wir im ersten Quartal Positionen deren Anteil am Fondsvermögen durch Kursanstiege zu stark erhöht waren und investierten diese Teilverkäufe zum Ausbau unterbewerteter Positionen bei Goldproduzenten und Telekommunikationsunternehmen. Ende Februar sicherten wir aufgelaufene Buchgewinne in Erwartung fallender Aktienpreise mittels Aktienindexoptionen ab. Nach weiteren stabil steigenden Aktienpreisen beendeten wir die Absicherungsstrategie und setzten dieses Instrument den Rest des Jahres nicht mehr ein. Der Derivateanteil lag am Ende des ersten Quartals bei 0,38% und die Aktienquote bei 73,82%. Der Anteil der vom Goldpreis abhängigen Finanzinstrumenten lag bei 22,96% und das Barvermögen bei 2,83%.

Neue Mittel führten im zweiten Quartal zu Nachkäufen bei unterbewerteten Positionen und zu einer Erhöhung des Barvermögens. Der Derivateanteil lag am Ende des zweiten Quartals bei 0,36%

und die Aktienquote bei 70,04%. Der Anteil der vom Goldpreis abhängigen Finanzinstrumenten lag bei 20,29% und das Barvermögen bei 9,31%.

Das dritte Quartal nutzten wir zum Quartalsende zum Nachkauf bei einer unterbewerteten Position im chinesischen Einzelhandel. Der Derivateanteil lag am Ende des dritten Quartals bei 0,25% und die Aktienquote bei 70,86%. Der Anteil der vom Goldpreis abhängigen Finanzinstrumenten lag bei 21,22% und das Barvermögen bei 7,67%.

Im letzten Quartal investierten wir neue Mittel in unterbewertete Positionen und in den Anteil der vom Goldpreis abhängigen Finanzinstrumenten. Ende Dezember verkauften wir eine Position aus dem Automobilbereich.

Stärkere Kursrückgänge ab Mitte November nutzten wir Ende November zum Kauf von Aktienindexoptionen in Erwartung steigender Aktienpreise. Nach Kursanstiegen realisierten wir die Gewinne und verkauften diese Aktienindexoptionen Ende Dezember.

Die zum Jahresbeginn erworbenen Call-Optionen auf Bankaktien erlaubten es uns, diese Werte zu Basispreisen deutlich unter den Börsenkursen im Dezember zu kaufen.

Zum Jahresende lagen die Aktienquoten bei 73,25% und das Barvermögen bei 6,25%. Derivate hielten wir nicht. Der Anteil der vom Goldpreis abhängigen Finanzinstrumenten lag bei 20,50%

Als Basisinvestments konzentrierten wir uns auf fair und unterbewertete Unternehmen. Bevorzugt investierten wir in Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit möglichst langfristig erfolgreich ausgerichtet ist. Dazu zählen wir Finanzdienstleister, Energieversorger, Energielieferanten, Telekommunikationsanbieter und Gebrauchsgüterhersteller. Weitere Investitionen erfolgten in Sektoren, die künftig von starken Trends profitieren sollten (bspw. Digitalisierung der Wirtschaft, Cloud-Dienste, Trend zur Elektromobilität mit Automobilherstellern der Premium-Klasse).

## **Anlageergebnis im Berichtszeitraum und wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses**

Fondsperformance im Berichtszeitraum 10,78 %

Benchmarkperformance im Berichtszeitraum -0,52 %

Das Veräußerungsergebnis in Höhe von 235.853,91 EUR setzt sich aus den realisierten Gewinnen und Verlusten zusammen, die mit der Veräußerung von Finanzinstrumenten im Berichtszeitraum entstanden sind.

## **Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum**

### **Zinsänderungsrisiko:**

Das Zinsänderungsrisiko im engeren Sinne betrifft im Fonds die Investition in Renten mit kurzer Laufzeit, einen ETF auf kurz- bis mittelfristigen deutschen Staatsanleihen und das Barvermögen. Die Aktienanlagen unterliegen keinem unmittelbaren Zinsänderungsrisiko. Daher bestanden im Berichtszeitraum niedrige Zinsänderungsrisiken.

### **Marktpreisrisiko:**

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum überwiegend in Aktien und Indexzertifikaten investiert, daher bestand ein hohes Marktpreisrisiko.

#### **Währungsrisiko:**

Zum Berichtsstichtag waren 54,24% des Fondsvermögens in EUR angelegt. Barvermögen und Derivate wurden hauptsächlich in EUR investiert. Im Aktienbereich erfolgten Investitionen in EUR und USD. Das Währungsrisiko entfiel dabei zu über 45,76% auf USD. Davon 45,74% ausschließlich auf Aktien und 0,02% auf Barvermögen. Bei der Titelauswahl im Aktienbereich lag der Positionierung keine strategische Entscheidung für oder gegen eine bestimmte Währung zugrunde. Der Währungsanteil ist das Ergebnis der Titelauswahl. Das Sondervermögen unterlag hohen Währungsrisiken.

#### **Liquiditäts- und Adressenausfallrisiko:**

Der Fonds investierte überwiegend in große, liquide, internationale Aktien. Für die Fondsgröße wiesen die Titel im Aktienportfolio eine ausreichende Liquidität auf. Die Investitionen in Derivate erfolgten an liquiden Märkten in Größenordnungen, die jederzeit liquidierbar waren. Im Rentenbereich wurde ausschließlich in liquide Renten investiert. Das Liquiditätsrisiko ist somit als niedrig zu bewerten. Die Investitionen in Derivate wurden ausschließlich an den weltweit größten Terminbörsen in Form standardisierter Kontrakt gehandelt.

Das Adressenausfallrisiko ist als niedrig zu bewerten.

#### **Operationelle Risiken:**

Die Société Générale Securities Services GmbH sowie der Berater des Fonds identifizieren im Rahmen ihres Risk Managements regelmäßig Risiken bzw. Problemfelder bei den wesentlichen Geschäftsprozessen. Erkannte Schwachstellen werden dabei eskaliert und anschließend behoben. Treten trotzdem Ereignisse aus operationellen Risiken auf, so werden diese unverzüglich erfasst, analysiert und entsprechende Maßnahmen zur zukünftigen Vermeidung eingeleitet.

#### **Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum**

Keine.

#### **Ergebnis nach dem Berichtszeitraum**

Die im Zusammenhang mit dem Russland-/Ukraine-Konflikt gegen Russland verhängten Wirtschaftssanktionen haben zu starken Kursschwankungen an internationalen Börsen geführt. Der Konflikt und seine globalen Auswirkungen werden auch auf absehbare Zeit zu einer erhöhten Volatilität an den internationalen Finanzmärkten führen. Daher wird auch die künftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken ausgesetzt sein.

# VERMÖGENSÜBERSICHT

## Vermögensübersicht

		Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		<b>4.088.717,51</b>	<b>102,69</b>
1. Aktien		2.916.331,72	73,25
- Deutschland	EUR	866.762,28	21,77
- Euro-Länder	EUR	349.127,41	8,77
- Nicht EU/EWR-Länder	EUR	1.700.442,03	42,71
2. Zertifikate		816.578,44	20,51
- Zertifikate	EUR	816.578,44	20,51
3. Bankguthaben		355.194,09	8,92
- Bankguthaben in EUR	EUR	355.194,09	8,92
4. Sonstige Vermögensgegenstände		613,26	0,02
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		<b>-107.115,30</b>	<b>-2,69</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-107.115,30	-2,69
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR</b>	<b>3.981.602,21</b>	<b>100,00<sup>1)</sup></b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# VERMÖGENSAUFSTELLUNG

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>3.582.659,92</b>	<b>89,98</b>
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>	<b>2.319.062,34</b>	<b>58,24</b>
DE0005190003	BMW AG		STK	1.883	120	0	EUR 88,4900	166.626,67	4,18
DE000CBK1001	Commerzbank AG		STK	21.952	10.706	0	EUR 6,6890	146.836,93	3,69
DE0007100000	Daimler AG		STK	2.288	2.432	2.288	EUR 67,5900	154.645,92	3,88
DE0005140008	Deutsche Bank AG		STK	20.821	11.225	0	EUR 11,0180	229.405,78	5,76
DE000A2NB601	JENOPTIK AG		STK	4.557	279	0	EUR 37,1400	169.246,98	4,25
CNE1000004L9	Weichai Power Co. Ltd.		STK	35.326	35.326	0	EUR 1,6705	59.012,08	1,48
US00206R1023	AT & T Inc.		STK	6.931	4.251	0	USD 24,7800	151.575,48	3,81
CA0679011084	Barrick Gold Corp.		STK	7.936	7.936	0	USD 18,8200	131.811,42	3,31
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc. B		STK	950	60	0	USD 299,9800	251.505,60	6,32
VGG1890L1076	Capri Holdings Ltd.		STK	3.598	770	5.088	USD 64,4600	204.683,68	5,14
US4062161017	Halliburton Co.		STK	6.359	399	0	USD 22,7600	127.729,98	3,21
US5951121038	Micron Technologies Inc.		STK	2.474	653	1.300	USD 93,8900	204.998,55	5,15
AN8068571086	Schlumberger N.V.		STK	5.559	345	0	USD 29,8200	146.297,22	3,67
NL00150001Q9	Stellantis N.V.		STK	10.551	10.551	0	USD 18,7600	174.686,05	4,39
<b>Zertifikate</b>							<b>EUR</b>	<b>666.328,20</b>	<b>16,74</b>
DE000A0S9GB0	Deutsche Börse Commodities Xetra-Gold IHS 29.12.49		STK	4.230	0	0	EUR 51,1550	216.385,65	5,43
IE00B579F325	Invesco Physical Markets PLC ETC 30.12.2100 Gold		STK	977	977	0	EUR 153,8800	150.340,76	3,78
IE00B4ND3602	iShares Physical Metals O.End Zt		STK	4.826	4.826	0	EUR 31,0220	149.712,17	3,76
DE000A0N62G0	WisdomTree Metal Securities Ltd. Zt. Physical Gold		STK	998	998	0	EUR 150,1900	149.889,62	3,76
<b>Andere Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>597.269,38</b>	<b>15,00</b>
US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. Sp.ADRs		STK	1.712	1.142	0	EUR 98,9000	169.316,80	4,25
US0351282068	Anglogold Ashanti Ltd. Sp.ADRs		STK	6.878	6.878	0	USD 20,8000	126.257,52	3,17
US6549022043	Nokia Corp. Sp.ADRs		STK	31.575	1.975	0	USD 6,2600	174.441,36	4,38
US7802591070	Royal Dutch Shell B Spons. ADRs		STK	2.988	200	0	USD 43,4200	114.499,13	2,88
US7802592060	Royal Dutch Shell Sp.ADRs		STK	333	0	0	USD 43,4000	12.754,57	0,32
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>150.250,24</b>	<b>3,77</b>
<b>Zertifikate</b>							<b>EUR</b>	<b>150.250,24</b>	<b>3,77</b>
DE000EWG2LD7	Boerse Stuttg. Euwax-Gold 31.12.2099		STK	2.863	2.863	0	EUR 52,4800	150.250,24	3,77
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>3.732.910,16</b>	<b>93,75</b>

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe / Verkäufe / Zugänge Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bankguthaben</b>						<b>EUR</b>	<b>355.194,09</b>	<b>8,92</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>						<b>EUR</b>	<b>355.194,09</b>	<b>8,92</b>
	Société Générale S.A. [Frankfurt Branch] (Verwahrstelle)		EUR	355.194,09	%	100,0000	355.194,09	8,92
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>EUR</b>	<b>613,26</b>	<b>0,02</b>
<b>Dividendenansprüche</b>						<b>EUR</b>	<b>613,26</b>	<b>0,02</b>
			EUR	613,26			613,26	0,02
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>EUR</b>	<b>-107.115,30</b>	<b>-2,69</b>
<b>Kostenabgrenzung</b>						<b>EUR</b>	<b>-107.115,30</b>	<b>-2,69</b>
			EUR	-107.115,30			-107.115,30	-2,69
<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>3.981.602,21</b>	<b>100,00 <sup>2)</sup></b>
<b>Anteilwert FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV</b>						<b>EUR</b>	<b>54,15</b>	
<b>Umlaufende Anteile FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV</b>						<b>STK</b>	<b>73.526,00</b>	

<sup>2)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2021		
US-Dollar	(USD)	1,133100	=	1 Euro (EUR)



**Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:****- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
US20030N1019	Comcast Corp. New A	STK	0	2.936
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG	STK	1.144	1.144
FR000121147	Faurecia S.A.	STK	168	168
NL0010877643	Fiat Chrysler Automobiles N.V.	STK	0	9.902
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
DE000A14JZA4	0,054% Baden-Württemberg LSA 11.10.22V	EUR	0	100
DE000A13R8M3	1,375% Metro MTN 28.10.21	EUR	0	75
NO0010572878	3,750% Norwegen Anl. 25.05.21	NOK	0	700
US912828G872	2,125% USA Nts. 31.12.21	USD	0	85
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
US86787EAX58	1,751% SunTrust Bank MTN 02.08.22V	USD	0	85
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
DE0006289473	iShares eb.rexx Gov. Germany 1.5-2.5yr ETF (DE)	ANT	0	2.750

## Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Optionsrechte</b>				
<b>Wertpapier-Optionsrechte</b>				
<b>Optionsrechte auf Aktien</b>				
Gekaufte Kaufoptionen (Call)				
(Basiswerte:	EUR			12
CALL Commerzbank AG 6,00				
CALL Deutsche Bank AG 10,00)				
<b>Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate</b>				
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>				
Gekaufte Kaufoptionen (Call)				
(Basiswerte:	EUR			37
CALL DAX Index 15500,00)				
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			31
PUT DAX Index 13000,00)				

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VW  
für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021**

EUR

<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller <sup>3)</sup>	6.385,94
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	58.989,83
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	28,80
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	516,68
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	494,09
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	-2.732,22
<b>Summe der Erträge</b>	<b>63.683,12</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-2.738,46
2. Verwaltungsvergütung	-244.142,49
3. Verwahrstellenvergütung	-20.952,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-6.628,32
5. Sonstige Aufwendungen	-4.549,25
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-279.010,56</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-215.327,44</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	302.562,21
2. Realisierte Verluste	-66.738,30
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>235.823,91</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>20.496,47</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	211.732,83
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	97.156,12
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>308.888,95</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>329.385,42</b>

<sup>3)</sup> Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer berücksichtigt.

## Entwicklung des Sondervermögens FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>2.815.051,91</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		851.144,62
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.266.360,51	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-415.215,89	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-13.979,74
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		329.385,42
davon nicht realisierte Gewinne	211.732,83	
davon nicht realisierte Verluste	97.156,12	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>3.981.602,21</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)</b>		
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>	<b>20.496,47</b>	<b>0,28</b>
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	20.496,47	0,28
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>20.496,47</b>	<b>0,28</b>

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2021	3.981.602,21	54,15
2020	2.815.051,91	48,88
2019	3.303.124,92	50,01
2018	2.875.410,95	45,12

## Sondervermögen FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV

Mindestanlagesumme	keine
Fondsaufgabe	02.01.2015
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 5,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 2,85%, derzeit 2,85%
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Währung	Euro
ISIN	DE000A1XDZS1

# ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	93,75
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.	

## Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

## Sonstige Angaben

### FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 110.007,82, der Aufwand für Beratung und ausgelagertes Fondsmangement i.H.v. EUR 30.868,71 und performanceabhängige Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 103.265,96 enthalten.

Anteilwert FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV	EUR	54,15
Umlaufende Anteile FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV	STK	73.526,00

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die von der Verwahrstelle als verantwortliche Stelle für die Anteilpreisermittlung übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von der Société Générale Securities Services GmbH mittels unabhängiger Referenzkurse von Informationsdienstleistern wie Bloomberg, Reuters oder Interactive Data geprüft.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses bei der Société Générale Securities Services GmbH einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand einer weiteren unabhängigen Modellierung verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Für die im Sondervermögen FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV zum Stichtag enthaltenen Wertpapiere kamen, bezogen auf den Nettoinventarwert, nachfolgend dargestellte Bewertungsverfahren zum Ansatz:

93,75% Bewertung auf Basis handelbarer Kurse

0,00% Bewertung auf Basis nicht handelbarer Kurse (u.a. anhand der Quelle Interactive Data, indikativer Quotes bzw. Bewertungsmodellen).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Der Ausbruch des Russland/Ukraine-Krieges zum 24.02.2022 hatte auf die Bewertung der Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag keinen Einfluss.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV

Performanceabhängige Vergütung	2,62 % <sup>4)</sup>
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure(OCF))	4,48 % <sup>5)</sup>

<sup>4)</sup> Anteil der performanceabhängigen Vergütung (Performance Fee) am durchschnittlichen Fondsvolumen.

<sup>5)</sup> Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Makler wiederkehrend - meist vierteljährlich - Vermittlungsentgelte als sogenannte "Vermittlungsprovision".

Die Höhe dieser Provisionen wird in der Regel in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

## Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen

ISIN	Fondsname	Bezahlter	Bezahlter	Nominale
		Ausgabeaufschlag	Rücknahmeabschlag	Verwaltungsvergütung der Zielfonds
		in EUR	in EUR	in %
DE0006289473	iShares eb.rexx Gov. Germany 1.5-2.5yr ETF (DE)	0,00	0,00	0,15

## Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

### FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV

#### Sonstige Erträge

Keine wesentlichen sonstigen Erträge

#### Sonstige Aufwendungen

Aufwand Druckkosten	EUR	-3.293,43
---------------------	-----	-----------

In den Zinsen aus Liquiditätsanlagen sind negative Einlagezinsen enthalten.

## Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

EUR 2.831,59

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

## Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Transaktionen	Volumen in Fondswährung	Anzahl
	EUR	
Transaktionsvolumen gesamt	2.559.056,34	54
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	314.656,03	7
Relativ in %	12,30 %	12,96 %

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Gesellschaft hat unter Berücksichtigung der seit 18. März 2016 geltenden neuen gesetzlichen Anforderungen im März 2016 Grundsätze zur Vergütungspolitik aufgestellt, in der die allgemeine Vergütungssystematik beschrieben ist und die einzelnen Vergütungsbestandteile für die unterschiedlichen Mitarbeitergruppen angegeben werden. Für Identified Staff galten die in den Grundsätzen zur Vergütungspolitik beschriebenen Systematiken und Bestandteile bereits im Jahr 2015 analog.

Die Grundsätze zur Vergütungspolitik beziehen sich auf die Leitlinien vom 31. März 2016 (ESMA/2016/411) der europäischen Markt- und Wertpapieraufsichtsbehörde, die ab 1. Januar 2017 zu beachten sind. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft überprüft regelmäßig, mindestens jedoch einmal jährlich, die Umsetzung der Grundsätze zur Vergütungspolitik.

In den Grundsätzen zur Vergütungspolitik sind spezielle Regelungen für Identified Staff zur Erforderlichkeit eines Vergütungsausschusses in Hinblick auf das Risikoprofil der Gesellschaft sowie die Rolle der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates in Bezug auf die Vergütungspolitik vorgesehen. Darüber hinaus sind die Rechtsnormen und Regelwerke, die die Vergütungssystematik beeinflussen, aufgeführt.

Die Vergütung besteht grundsätzlich aus einem Fixgehalt und einem im Verhältnis zu diesem stehenden deutlich geringeren variablen Anteil (Bonus). Der Bonus wird in Abhängigkeit der individuellen Zielerreichung des Mitarbeiters, der Leistung des Unternehmens und der Gruppe festgesetzt. Darüber hinaus bestimmt er sich nach den Vorgaben und den zur Verfügung stehenden Budgets der jeweiligen Business Line oder Support Function, der der Mitarbeiter angehört.

Gemäß den infolge der Verlautbarungen der BaFin vorliegend anwendbaren AIFM- und OGAW-Leitlinie kann auf Grundlage des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit (Proportionalitätsgrundsatz) auf eine Anwendung der Regelungen zu den Anforderungen an das Auszahlungsverfahren verzichtet werden. Unter Beachtung und in Vereinbarung mit dem Risikoprofil, der Risikobereitschaft und der Strategie der Société Générale Securities Services GmbH (SGSS) und unter Heranziehung der Grundsätze des § 18 Abs. 1 InstitutsVergV werden – insbesondere zur Vermeidung eines unverhältnismäßigen hohen administrativen Aufwands – die besonderen regulatorischen Auszahlungsbedingungen bei der (SGSS) nur dann angewendet, wenn die variable Vergütung einen jährlichen Betrag von 100.000 EUR (Freigrenze) überschreitet. Sofern nach dem Proportionalitätsgrundsatz erforderlich, werden in Fällen der Überschreitung der Freigrenze 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren zurückbehalten und die Auszahlungshöhe eines Teils der variablen Vergütung mit einer nachhaltigen Wertentwicklung verknüpft.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>16.411.288</b>
davon feste Vergütung	EUR	15.398.147
davon variable Vergütung	EUR	1.013.141
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG</b>		<b>220</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Identified Staff</b>	<b>EUR</b>	<b>2.127.999</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	1.353.778
davon andere Führungskräfte	EUR	129.415
davon andere Risikoträger	EUR	0
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	644.807
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

## Zusätzliche Informationen

### Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

In Erfüllung der Anforderung der zum 1. Januar 2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) berichten wir gemäß § 134c Abs. 4 AktG Folgendes:

**1 Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken:** Für die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die Angaben sind zwar vergangenheitsbezogen, jedoch erwarten wir aufgrund der verfolgten Anlagestrategie auch künftig keine wesentlichen Änderungen.

**2 Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:** Bezüglich der Zusammensetzung des Port-



folios verweisen wir auf die Vermögensaufstellung. Die Portfolioumsätze können ebenfalls der Vermögensaufstellung sowie der Angabe zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte entnommen werden, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen. Die Portfolioumsatzkosten sind dem Anhang zu entnehmen.

**3 Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:** Die Anlageziele und Anlagepolitik des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Die Anlageentscheidungen für Investitionen in Gesellschaften erfolgt unter Berücksichtigung der vergangenen Entwicklung der Gesellschaft sowie der erwarteten mittel-bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft unter gleichzeitiger Berücksichtigung der Anlagestrategie.

**4 Einsatz von Stimmrechtsberatern:** Im abgelaufenen Geschäftsjahr kamen keine Stimmrechtsberater für das Sondervermögen zum Einsatz.

**5 Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:** Das Sondervermögen hat im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Wertpapierleihegeschäfte getätigt. Interessenkonflikte werden identifiziert und überwacht.

#### **Informationen gemäß Artikel 7 der VERORDNUNG (EU) 2020/852 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES**

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Aschheim, 14.04.2022  
Société Générale Securities Services GmbH  
Die Geschäftsführung

# VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FSI Accuminvest - Absolute Return Mandat VV — bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang — geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen — beabsichtigten oder unbeabsichtigten — falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermö-

gens durch die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen — beabsichtigten oder unbeabsichtigten — falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher — beabsichtigter oder unbeabsichtigter — falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis

zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie

bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 14. April 2022

**Deloitte GmbH**

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Andreas Koch)  
Wirtschaftsprüfer

(René Rumpelt)  
Wirtschaftsprüfer